Gruß an Hans Zeller 1

Klaus Kanzog
Fixierter Text – realisierter Text
Über eine vernachlässigte Aufgabe der Editionsphilologie 5

Siegfried Scheibe
Zur Darstellung der Überlieferung in historisch-kritischen Editionen 17

Michael Werner
(Romanische) Philologie in Frankreich?
Zu Geschichte und Problematik eines deutsch-französischen Wissenschaftstransfers im 19. Jahrhundert 31

Elisabeth Höpker-Herberg
„Paradise Lost" und „Messias"
Ermittlung eines nicht ausgeführten Konzepts der Episode vom Weltgericht 44

Günter Arnold
Ideale und reale Bedingungen für Editionen und die geplante Fortführung der Herder-Briefausgabe 53

Winfried Woesler
Edition und Kommentierung eines dienstlichen Briefes an Justus Möser . . . 62

Gunter Martens
Der wohlfeile Goethe
Überlegungen zur textphilologischen Grundlegung von Leseausgaben . . . 72

Norbert Oellers
Die Heiterkeit der Kunst
Goethe variiert Schiller 92

Roland Ris
Der Spruch als Text: Varianten einer alpinen Sage 104

Karl Konrad Polheim
Interpretation und Textgenese
Eichendorffs Gedichte „Götterdämmerung" 124

Lothar Jordan
Titel literarischer Werke, historisch-kritisch betrachtet
Das Beispiel der Epen Annette von Droste-Hülshoffs 142

Helmut Koopmann
Grün oder blau?
Zu C. F. Meyers poetischen Farben 150

Bernhard Böschenstein
Anmerkungen zu Conrad Ferdinand Meyers „Zwiegespräch" 159

Wolfram Groddeck
„Gedichte und Sprüche"
Überlegungen zur Problematik einer vollständigen, textkritischen Ausgabe von Nietzsches Gedichten 169

Gerhard Seidel
Anerkennung durch Aneignung?
Ein Sonett Margarete Steffins, bearbeitet von Bertolt Brecht 181

D. E. Sattler
Axiomata editorialia 186

Veröffentlichungen von Hans Zeller, zusammengestellt von Franziska Meister 189

Tabula gratulatoria 197